

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die **25.** Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 05.12.2013
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:15Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Vorsitzender war: **Stadtrat Hatton**

Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Ertelt**

Anwesend waren:

Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU/FDP

Frau Christel Beier (ab Top 5)
Herr Albrecht Hatton
Frau Karin Keck
Herr Hans-Peter Klausnitzer
Herr Norbert Knichal
Herr Peter Nössler
Herr Lothar Pohl
Herr Volker Riedel
Herr Stefan Rothelius
Herr Burkhard Schröter
Herr Karl-Heinz Schröter
Herr Henry Stricker
Herr Wolfgang Tylsch
Herr Henry Niestroj

Fraktionslos

Herr Günther Lutze

Fraktion der SPD

Herr Manfred Ertelt
Frau Gisela Gebauer
Herr André Saage

Fraktion DIE LINKE

Frau Silke Amelung
Herr Klaus Krause
Herr Siegfried Nocke

Fraktion des Bürgerblocks

Herr Olaf Schumann
Herr Ronald Siegert
Herr Enrico Zinne

Fraktion der FWG

Herr Wolfgang Lewerenz
Herr Kurt Schröter

Es fehlten entschuldigt:

Fraktion der CDU/FDP

Herr Rüdiger Heinemann
Herr Alfred Stein

Fraktionslos

Herr Joachim Krüger

Fraktion der SPD

Frau Petra Gorn

Fraktion der FWG

Herr Sven Schiller

Außerdem waren anwesend: 2 Gäste, 1 Ortsbürgermeister, 6 Mitarbeiter der Verwaltung,
1 Vertreter der Presse (MZ)

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird und weitere Tonbandaufnahmen nicht zugelassen sind.

Er machte die Gäste auf die ausliegenden Beschlussvorlagen des öffentlichen Teiles aufmerksam. Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die Veröffentlichung im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit der Bürgermeisterin aufgestellt wurde. Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest (neben der Bürgermeisterin sind 25 Stadträte anwesend).

Danach erfolgte die Abstimmung der Tagesordnung wie folgt:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
31	26	0	26	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Vorsitzende gab folgenden Hinweis: Sollte ein Mitglied des Stadtrates oder die Bürgermeisterin vom Mitwirkungsverbot betroffen sein, ist dies vor Beginn der Diskussion zu dem entsprechenden TOP unaufgefordert mitzuteilen und die betreffende Person hat im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen.

**3. Ausscheiden eines Mitgliedes des Stadtrates aus dem Stadtrat
Vorlage: COS-BV-670/2013**

Der Vorsitzende teilte mit, dass Stadtrat Ingo Künne sein Mandat zum 31.10.2013 niedergelegt hat, da er seit dem 01.11.2013 Mitarbeiter der Stadt ist und der Stadtrat entsprechend § 41 Abs. 1 S. 2 GO LSA mit diesem Beschluss das Ausscheiden formell feststellt.

Ohne weitere Ausführungen wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
31	26	0	26	0	0

4. Verpflichtung eines Stadtrates durch den Vorsitzenden des Stadtrates

Der Vorsitzende gab bekannt, dass nach dem Ausscheiden des Stadtrates Ingo Künne die nächst festgestellte Bewerberin Frau Christel Beier ist.

Der Vorsitzende bat Frau Beier nach vorn, um sie auf die gewissenhafte Ausübung ihres Ehrenamtes zu verpflichten.

Frau Beier erklärte schriftlich, dass sie von den §§ 30 und 31 der GO LSA Kenntnis erlangt hat und ebenfalls die Hauptsatzung, die Geschäftsordnung der Stadt Coswig (Anhalt) sowie das Ortsrecht der Stadt Coswig (Anhalt) überreicht bekam. Durch den Vorsitzenden wurde die Verpflichtungserklärung verlesen und durch Frau Beier nachgesprochen.

Danach nahm Frau Beier in den Reihen des Stadtrates Platz.

5. **Benennung der Ausschussbesetzung durch den Fraktionsvorsitzenden der Fraktion CDU/FDP**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass Stadträtin Beier der Fraktion CDU/FDP beigetreten ist.

Durch den Fraktionsvorsitzenden der Fraktion CDU/FDP, Stadtrat Tylsch, wurde die Besetzung der Fachausschüsse der Stadt bekanntgegeben.

Stadträtin Beier wurde mit sofortiger Wirkung in den Ordnungs-, Sicherheits- und Umweltausschuss sowie Regionalausschuss benannt.

Den Stadträten wurde die Liste der Neubesetzung in den Ausschüssen ausgehändigt.

6. **Bestätigung der Niederschrift der 24. Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2013**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
32	27	0	23	0	4

7. **Bericht der Bürgermeisterin über die Arbeit der Verwaltung und Bekanntmachung der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Stadtratssitzung**

Der Vorsitzende erteilte der Bürgermeisterin das Wort zum Verlesen des Bürgermeisterberichtes. Dieser Bericht ist auf der Internetseite der Stadt Coswig (Anhalt) (www.coswiganhalt.de) zu lesen und für interessierte Bürger im Bürgerbüro der Stadt Coswig (Anhalt) erhältlich und wird der Originalniederschrift des Protokolls beigelegt.

8. **Anfragen der Stadträte zum Bürgermeisterbericht**

Stadtrat Ertelt ergänzte, als Mitglied des Kreistages, dass der Kreisausschuss am Dienstag den Schulentwicklungsplan auf der Tagesordnung zur Beratung hatte. Es gab viele Ergänzungen, die aber den gesamten Landkreis betrafen. Der Schulentwicklungsplan wurde aber trotz dieser Ergänzungen im Kreisausschuss abgelehnt. Am 16.12. soll der Schulentwicklungsplan im Kreistag beschlossen werden. Ihm ist nicht bekannt, ob der Landrat diesen Schulentwicklungsplan einbringen wird, wenn ja, wird er möglicherweise ebenfalls abgelehnt.

Stadtrat Krause erinnerte ergänzend zum Bericht der Bürgermeisterin, dass in dieser Woche „Stolpersteine“ in der Stadt verlegt wurden. Dies wäre seiner Meinung nach würdig gewesen, im Bericht zu erwähnen.

9. **Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 30 min.)**
Von den anwesenden Einwohnern gab es keine Anfragen.

10. **Feststellung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2012 des Eigenbetriebes Stadtwerke Coswig (Anhalt) und Entlastung des Betriebsleiters.**
Vorlage: COS-BV-651/2013
Ohne Anfragen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage einstimmig vom Stadtrat beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
32	27	0	27	0	0

11. **Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Stadtwerke Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-653/2013
Ohne Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
32	27	0	27	0	0

12. **Änderungsvereinbarung und Verlängerung eines Durchführungsvertrages**
Vorlage: COS-BV-669/2013
Stadtrat Nocke bat darum, dass sich der neue Investor, wenn der Beschluss heute gefasst wird, einmal im Stadtrat oder in den Ausschüssen vorstellt.

Ohne weitere Anfragen und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
32	27	0	26	0	1

13. **1. Änderung Bebauungsplan Nr. 20 "WS Coswiger Wellpappe" - Aufstellungsbeschluss sowie Billigungs- und Auslegungsbeschluss**
Vorlage: COS-BV-673/2013

Stadtrat Rothelius fühlte sich vom Mitwirkungsverbot betroffen und nahm im Zuschauerraum Platz.

Die Beschlussvorlage wurde ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen vom Stadtrat beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
32	27	1	26	0	0

Stadtrat Rothelius nahm wieder an der Beratung teil.

14. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der Vorsitzende machte auf den Sitzungsplan 2014 aufmerksam, welcher allen Stadträten mit der Einladung übersandt wurde.

Stadtrat Ertelt verwies, im Zusammenhang mit seinen Recherchen zum Coswiger Heimatblatt, auf die schlechten Aufbewahrungsmöglichkeiten von Exponaten, insbesondere von Innungs- und Vereinsfahnen, im Stadtmuseum. Er bat darum, sich um dieses Kulturgut zu kümmern und sie nicht dem Verfall zukommen zu lassen.

Die Bürgermeisterin stimmte ihm zu und verwies auf den letzten Hauptausschuss, in dem sie über den unzumutbaren Zustand der Unterbringung des Kulturgutes im Klosterhof informierte. Sie schlug vor, die obere Etage des städtischen Objektes in der J.-Seb.-Bach-Straße, nach Auszug der Fröbelgrundschule, zu nutzen.

Stadtrat Tylsch sprach die unhaltbaren Verkehrszustände in der Friederikenstraße an, wobei die Einbahnstraßenschilder missachtet werden und entgegengesetzt der Fahrtrichtung gefahren wird. Die Politesse wird von den Fahrzeughaltern missachtet, da es sich um fließenden Verkehr handelt.

Die Bürgermeisterin stimmte den Ausführungen von Stadtrat Tylsch zu, ihr ist der Zustand bekannt, doch der fließende Verkehr ist Aufgabe der Polizei. Es wurde bereits darüber nachgedacht, der Politesse einen starken Mann zur Seite zu stellen. Dies sollte noch einmal im Hauptausschuss thematisiert werden.

Nachdem es keine weiteren Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung. Er wünschte allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute im neuen Jahr, vor allen Dingen Gesundheit.

Coswig (Anhalt), den 9.12.2013

Hatton
Vorsitzender des Stadtrates

Engel
Protokollantin